

PROTOKOLL
über die 42. Sitzung des Ortsbeirates Krebsförden am 14. November 2018

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: Stadteiltreff, Gillhoffstr., 19061 Schwerin

Anwesenheit:

Ludwig, Jens	OBR-Vorsitzender
Jeske, Franziska	ordentl. Mitglied
Marksteiner, Klaus	ordentl. Mitglied
Krempin, Mathias	ordentl. Mitglied
Neuwirth, Dany	ordentl. Mitglied
Prof. Dr. Pahl	ordentl. Mitglied
Piechowski, Tim	ordentl. Mitglied

Leitung: Jens Ludwig
Protokoll: Mathias Krempin

entschuldigt: Dr. Margit Bemann

Festgestellte öffentliche/nichtöffentliche Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 41. Sitzung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen per E-Mail bzw. persönlich an den Ortsbeirat herangetragene Fragen mit anschl. Wertung der eingegangenen Antworten der Fachabteilungen der Verwaltung bzw. Festlegung notwendiger Maßnahmen durch den OBR
4. Behandlung der Beschlussvorlage 01508/2018 (1. Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung der LHS Schwerin)

Behandlung der der Beschlussvorlage 01577/2018 (Erste Änderungssatzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der LHS Schwerin)
5. Sonstiges

Zu 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 41. Sitzung

Herr Ludwig eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Personen. Die Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung werden festgestellt.

Die Mitglieder des Ortsbeirates nehmen das Protokoll der 41. Sitzung vom 10. Oktober 2018 mit einer Stimmenthaltung zur Kenntnis.

Zu 2: Beschluss der Tagesordnung

Der Ortsbeirat beschließt die Tagesordnung einstimmig.

Zu 3: Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen per E-Mail bzw. persönlich an den Ortsbeirat herangetragene Fragen mit anschl. Wertung der eingegangenen Antworten der Fachabteilungen der Verwaltung bzw. Festlegung notwendiger Maßnahmen durch den Ortsbeirat

Der Anwohner Herr Kunze schickte dem Ortsbeirat eine E-Mail mit folgendem Anliegen:

Es ist gut, dass für die Busse des Nahverkehrs die Ampelphasen unterstützt werden, damit sie ihren Fahrplan einhalten können. Allerdings fällt mir seit längerem auf, dass insbesondere für die Buslinie 16 die Ampel-Freischaltung auf der großen Kreuzung Sieben-Seen-Center überlang erfolgt. Der Bus aus Richtung Grabenstraße kommend ist oft längst nach Görries unterwegs, manchmal sogar nicht mehr zu sehen, und die Freischaltung läuft noch. Auffällig vor allem, wenn die Kreuzung durch andere Fahrzeuge gar nicht mehr befahren wird. Alle zwei andern Richtungen, aus dem Schulacker sowie aus der Zufahrt von Richtung Großer Dreesch, sind dagegen in unnötiger Warteposition. Die Verwaltung wird gebeten dies zu Überprüfen und eine andere Ampelschaltung zu Veranlassen, um unnötige Wartezeiten des übrigen Verkehrs zu vermeiden, im Sinne eines besseren Verkehrsflusses.

Mehrere Anwohner der J.-Gillhoff-Straße sind zur Einwohnersprechstunde erschienen.

Die Anliegen waren: **Ruhestörung durch Fußballtennis und laute Musik während der Ruhezeiten**

Beschädigung der Grünfläche,

**Das Grillen auf den Balkonen mit offenem Feuer (Brandgefahr),
Verunreinigung des Innenhofes (Müllentsorgung) und**

durch Baumaßnahmen Achter de Wisch (Anlage Bilder A1,A2,A3)

Es handelt sich bei den Personen um Bauarbeiter, die für Intown tätig sind und in den benannten Aufgängen wohnen. Bei Anrufen bei der Polizei wird an die Vermieter verwiesen. Intown verweist dagegen die Bürger an die Polizei, ein unendlicher Kreislauf.

Die Verwaltung wird gebeten auf diese Missstände zu reagieren und an die zuständigen Verantwortlichen weiterzuleiten.

Anzusprechen sind in diesem Zusammenhang die Nutzer der Wohnungseinheiten in der Benno Völkner Straße 14,16,18, und 20.

Prof. Dr. Pahl, Mitglied des OBR, wurde wiederholt von Anwohnern der Dorfstr. angesprochen, dass bei der Papier und Müllabholung im nördlichen Teil der Dorfstr. alle Abfälle durch ein KFZ abgeholt wird und somit eine Mülltrennung durch die Bürger keinen Sinn macht.

Desweiteren gibt es mehrfach Hinweise von Anwohnern darauf, dass durch ein Warnschild auf die Vorfahrtsregelung Dorfstr./ Ecke Am Winkel aus Richtung Stadt kommend, hingewiesen werden sollte, da Ortsfremde keine Chance zur Einsicht haben und erhöhte Unfallgefahr besteht.

Zu 4: Behandlung der Beschlussvorlage 01508/2018 (1. Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung der LHS Schwerin)

Behandlung der Beschlussvorlage 01577/2018 (Erste Änderungssatzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der LHS Schwerin)

Die Mitglieder des Ortsbeirates Krebsförden stimmen der Beschlussvorlage 01508/2018 (1. Änderungssatzung der Schülerbeförderungssatzung der LHS Schwerin) einstimmig zu.

Desweiteren informierte Herr Ludwig die Mitglieder des Ortsbeirates über den Inhalt der Beschlussvorlage 01577/2018 (Erste Änderungssatzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der LHS Schwerin).

Die Mitglieder des Ortsbeirates Krebsförden stimmen der Beschlussvorlage 01577/2018 (Erste Änderungssatzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemeinbildenden Schulen in Trägerschaft der LHS Schwerin) einstimmig zu.

Zu 5: Sonstiges

gez. Jens Ludwig
OBR-Vorsitzender

gez. Mathias Krempin
Protokollführer